

Lehrplan an der Fachschule für

# Elektrotechnik

**STUDENTAFEL<sup>1</sup>** Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände

	Semesterwochenstunden							Summe
	Semester							
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
<b>Allgemeine Pflichtgegenstände</b>								
Religion/Ethik <sup>2</sup>	2	2	2	2	2	2	1	13
Deutsch und Kommunikation	3	3	3	3	2	2	2	18
Englisch	2	2	2	2	2	2		12
Geografie, Geschichte und politische Bildung	2	2	1	1	–	–		6
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2	1		13
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	2	–		12
Naturwissenschaftliche Grundlagen	2	2	–	–	–	–		4
Angewandte Informatik	2	2	–	–	–	–		4
<b>Technische Pflichtgegenstände</b>								
Unternehmensführung	–	–	2	2	2	2	1	9
<b>Energiesysteme:</b>								
Energiesysteme - Werkstätte und Produktionstechnik*	4	4	4	4	4	6	–	24
Energiesysteme	3	3	3	3	2	2	2	18
<b>Antriebstechnik und Mechatronik:</b>								
Antriebstechnik und Mechatronik – Werkstätte und Produktionstechnik *	4	4	4	4	4	2	–	24
Antriebstechnik und Mechatronik	2	2	3	3	2	2	2	16
<b>Automatisierungstechnik und Industrieelektronik:</b>								
Automatisierungstechnik und Industrieelektronik – Werkstätte und Produktionstechnik*	–	–	4	4	4	3	–	15
Automatisierungstechnik und Industrieelektronik	–	–	2	2	3	3	2	12
Computerunterstützte Projektentwicklung*	3	3	3	3	3	3	3	21
Laboratorium *	–	–	–	–	3	3	3	9
Betriebspraxis	–	–	–	–	–	–	20	20
<b>Verbindliche Übungen</b>								
Sozial- und Personalkompetenz *	1	1	1	1	–	–	–	4

---

<sup>1</sup> Durch schulautonome Lehrplanbestimmungen kann von dieser Stundentafel im Rahmen des IV. Abschnittes abgewichen werden.

<sup>2</sup> Pflichtgegenstand für Schülerinnen und Schüler, die am Religionsunterricht nicht teilnehmen. Das Stundenausmaß des Pflichtgegenstandes Ethik ist nicht veränderbar

\* Gruppenunterricht: Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler pro Gruppe richtet sich nach didaktischen und fachlichen Kriterien. Im Werkstätten- und Laborunterricht beträgt die Gruppengröße nicht mehr als 8 Schülerinnen und Schüler, in den restlichen gekennzeichneten Gegenständen in der Regel die halbe Klassenschülerzahl.

Neben den Pflichtgegenständen werden auch Freigegegenstände wie Forschen und Experimentieren, Kommunikation und Präsentation, Naturwissenschaftliches Labor, Amateurfunk, Astrophysik, Klettern, Italienisch und Slowenisch angeboten.

Bei Bedarf wird Förderunterricht angeboten.

**Pflichtpraktikum:** mindestens 4 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den 4. Jahrgang